

Stellenausschreibung

Beim Eichamt des Landes Bremen ist eine Stelle als

**Technische:r Sachbearbeiter:in (w/m/d)
im eichtechnischen Außendienst
Entgeltgruppe 8 TV-L
Kennziffer 102-5/11_2024**

unbefristet mit 39,2 Wochenstunden zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Eichämter in ganz Deutschland sorgen durch Eichung, Überwachung und Beratung in vielen Bereichen des täglichen Lebens für Verbraucherschutz und Einhaltung des fairen Wettbewerbes.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:

- Eichung und Prüfung von
 - Straßenzapfsäulen, Messanlagen an Straßentankwagen, Füllbühnen u.a.
 - Waagen und Gewichten
 - Messgeräten im Straßenverkehr
 - Elektroladesäulen
 - Temperaturmessgeräten
- Eigenständige Auftragsbearbeitung von der Terminvereinbarung bis zur Eichung und Abrechnung
- Dokumentation der Prüfergebnisse
- Qualitätssicherung
- Überwachungsaufgaben

Voraussetzungen:

- Staatlich geprüfter Techniker:in (w/m/d) bzw. Handwerks- oder Industriemeister:in (w/m/d) einer technischen Fachrichtung
- Professioneller Umgang mit Messgerätebetreiber:innen und Verbraucher:innen in Wort und Schrift, zielorientiertes Verhandlungs- und Organisationsgeschick, sicheres Auftreten, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, Einsatzbereitschaft
- Ausgeprägte Dienstleistungs- und Kundenorientierung
- Sicherheit im Verständnis von Gesetzen und Vorschriften und die Fähigkeit diese Dritten zu erläutern
- Sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift und die Fähigkeit sich mathematische Zusammenhänge zu erarbeiten
- Höhentauglichkeit, uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit z.B. schweres Heben und Tragen, Arbeiten in ungünstigen Körperhaltungen
- Sicherer Umgang mit Standardsoftware (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein Klasse B

Während der Einarbeitungsphase werden Sie schrittweise an die vorgeschriebenen Prüfungsabläufe und die technischen Problemstellungen herangeführt, lernen die Rechtsgrundlagen des Eichwesens kennen und anzuwenden. Neben der Ausbildung am zukünftigen Arbeitsplatz werden Sie im Rahmen eines dreimonatigen Besuchs der Deutschen Akademie für Metrologie (DAM) in Bad Reichenhall das notwendige technische und verwaltungsrechtliche Hintergrundwissen für Ihre zukünftige Tätigkeit erwerben.

Wir bieten Ihnen:

- bei Interesse ggf. Verbeamtungsmöglichkeit (eichtechnischer Dienst) unter bestimmten Voraussetzungen (u.a. erfolgreicher Ableistung des Vorbereitungsdienstes)
- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in einem Team das viel Wert auf ein kollegiales und kooperatives Miteinander legt
- 30 Tage Erholungsurlaub, bis zu 24 Gleitzeittag, flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können
- betriebliches Gesundheitsmanagement u.a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass)
- gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln, für die wir Ihnen ein vergünstigtes Jobticket der VBN bzw. BSAG zur Verfügung stellen
- Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Nachweise über die Erfüllung der erforderlichen Voraussetzungen; ein Foto ist nicht beizufügen).

Die Auswahlentscheidung erfolgt gem. Art. 33 Absatz 2 des Grundgesetzes entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Im Rahmen des Leistungsvergleichs ist es unverzichtbar, dass Sie ein aktuelles Arbeitszeugnis vorlegen. Für tarifbeschäftigte Bewerber:innen, die bereits im öffentlichen Dienst der Freien Hansestadt Bremen tätig sind, besteht zudem die Option, statt eines Arbeitszeugnisses eine dienstliche Beurteilung vorzulegen, um eine bessere Vergleichbarkeit im Rahmen des Leistungsvergleichs zu ermöglichen.

Falls Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein. Die Vorlage des Arbeitszeugnisses ist für das weitere Verfahren **zwingend erforderlich**. Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn die Einreichung des Arbeitszeugnisses **bis spätestens zwei Wochen nach dem Ende der Bewerbungsfrist** erfolgt.

Wenn Sie Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen ggf. eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Sowohl Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund als auch außerberufliches bürgerschaftliches Engagement der Bewerber:innen werden ausdrücklich begrüßt.

Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Kupka (Tel. 0421/361 8728) zur Verfügung.

Ihre Bewerbung (gerne per Mail als PDF-Format) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 102-5/11_2024 bis zum **29.11.2024** an das

Eichamt des Landes Bremen
Häschenstraße 14
28199 Bremen
oder per E-Mail: personal@eichamt.bremen.de

Bewerbungshinweis:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen.

Personenbezogene Daten unterliegen einer restriktiven Zugriffskontrolle die gewährleistet, dass nur befugte Personen auf Ihre Daten zugreifen können. Ihre Bewerbungsdaten werden grundsätzlich nur von der zuständigen bewerbungsbearbeitenden Personalstelle verwendet. Eine darüberhinausgehende Nutzung oder Weitergabe Ihrer Bewerbungsdaten an Dritte erfolgt nicht. Mit Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen gehen wir davon aus, dass Sie mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden sind. Sobald Ihre Bewerbungsdaten nicht mehr für den definierten Zweck der Bewerbungsbearbeitung genutzt werden, werden diese unverzüglich unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.